

„Dein Land. Deine Zukunft. Jetzt“
**Reintegrationsunterstützung im Bereich Wohnen
im Bundesprogramm StarthilfePlus**

Informationsblatt

Zwischen dem 1. Dezember 2017 und dem 28. Februar 2018 können freiwillige Rückkehrerinnen und Rückkehrer im Bundesprogramm StarthilfePlus eine zusätzliche Reintegrationsunterstützung beantragen. Die Antragstellung erfolgt gemeinsam mit der Antragstellung StarthilfePlus und REAG/GARP in der Beratungsstelle in Deutschland. Die Unterstützung bei der Reintegration im Herkunftsland in Form von Wohnzuschüssen wird mit dem IOM-Büro vor Ort individuell abgestimmt und muss in einem Zeitraum von maximal 12 Monaten ab Ausreise aus Deutschland umgesetzt werden.

Hinweis: Keine Reintegrationsunterstützung erhalten Personen, die in der Stufe S des Bundesprogramms StarthilfePlus gefördert werden sowie Personen, die in ein aufnahmeberechtigtes Drittland weiterwandern.

Art der Reintegrationsunterstützung im Bereich Wohnen

Es können angemessene und notwendige Sachleistungen aus folgenden Bereichen finanziert werden:

- Mietkosten, inklusive Nebenkosten
- Bau-, Renovierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
- Basismobiliar sowie Grundausstattung in den Bereichen Küche und sanitäre Anlagen

Umfang der Reintegrationsunterstützung

- Familien: bis zu 3.000 € in Sachleistungen
- Einzelpersonen: bis zu 1.000 € in Sachleistungen

Umsetzung im Zielland

1. Telefonische Kontaktaufnahme mit IOM vor Ort binnen eines Monats nach Ausreise
2. Ausarbeitung eines Reintegrationsplans im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit IOM im Zielland
3. Festlegung der förderfähigen Sachleistungen unter Berücksichtigung der Wohnverhältnisse/Bedürfnisse
4. Umsetzung der Reintegrationsunterstützung innerhalb von 12 Monaten ab Ausreise aus Deutschland

Bitte kontaktieren Sie die IOM im Zielland erst nach Ihrer Rückkehr. Sobald Sie im Zielland angekommen sind, arbeitet die IOM vor Ort mit Ihnen den Reintegrationsplan „Wohnen“ aus. Eine Kontaktaufnahme vor Ihrer Ausreise ist daher nicht notwendig. Weitere Informationen sowie die Antragsformulare finden Sie unter:

<https://www.ReturningfromGermany.de/de/programmes/starthilfe-plus>

IOM – Vertretung für Deutschland:

Taubenstraße 20-22 • D-10117 Berlin • Deutschland • Fax: +49.30.278 778 99

IOM Zweigstelle in Nürnberg:

Neumeyerstraße 20-26 • D-90411 Nürnberg • Deutschland • Fax: +49.911.4300 260

Telefonzentrale IOM Deutschland: +49.911.43000

E-Mail: IOM-Germany@iom.int • Internet: <http://germany.iom.int>